## Inhalt

## Vorbemerkung

#### Vorrede

Rezeptionsgeschichte Opitzens und Arkadien-Utopie 1 – Historizität in der Literaturwissenschaft: Gattungstradition – Geschichtlicher Gehalt – Nachgeschichte 4 – Benjamins Rezeptionstheorie versus Historismus 8 – Destruktion der Werke – Ursprung und Jetztzeit 10 – Gegenwart als Fluchtpunkt 11  $_{\bullet}$  Materialistischer Begriff der Überlieferungsgeschichte 13 – Werk und Rezeption im Kontext der bürgerlichen Gesellschaft 15 – Wahl des Paradigmas der Rezeption 16 – Opitz als Protagonist 18 – Transformationsprozeß bürgerlichen Bewußtseins 19 – Grenzen der Untersuchung 20 – Neuere rezeptionsgeschichtliche Forschungen zum 17. Jahrhundert: Müller – Braunbehrens – Jaumann – Martino – Birrer 21

# I Rückblick auf das 17. Jahrhundert - 18. Jahrhundert

Kritik aus reichsstädtischer Tradition 37 – Rezeption der kulturpolitischen Strategie 38 – Öffentliche vita in der zeitgenössischen Biographie 39 – Distanzierung bei den Schlesiern 43 – Opitz als Garant frühbürgerlicher Öffentlichkeit: Gottsched 45 – Empfindsame Würdigung bei den Schweizern 55 – Die Stimme Lessings und Klopstocks – Zachariäs Anthologie 57 – Opitz in der altdeutschen Tradition bei Herder 58 – Zeugnisse aus dem späten 18. Jahrhundert 69 – Wende hei Manso und Horn 71

## II 19. Jahrhundert - Ausblick auf das 20. Jahrhundert

Romantische Poesie versus neuere Dichtung: A. W. Schlegel 74, – Kulturpatriotische Aktualisierung unter Napoleon 84 – »Germanistik und deutsche Nation« 86 – Romantischer Universalismus und nationale Diachronie: Bouterwek 87 – Freiheitskriege, Restauration und »Nationalliteratur« 101 – Opitz als patriotischer Heros bei den Turnern 103 – Ambivalenz bei Koberstein 111 – Geschichtliche und soziologische Konkretion bei Gervinus 112 – Jungdeutscher Ansatz: Laube und Mundt 121 – Radikaldemokratische Zitation: Hoffmann von Fallersleben 123 – Reaktionärer Gegenentwurf: Vilmar und Pischon 126 – Literaturgeschichtsschreibung nach 1848 136 – Demokratisches Erbe bei Kurz 138 – Volksdichtung versus Kunstdichtung: Goedeke und der späte Koberstein 141 – Biographische Würdigung zwischen Positivismus und Chauvinismus 143 – Am Eingang des zweiten Reichs: Lemckes Opitz-Bild 147 – Geschichtlicher Substanzverlust bei Scherer 150 – Sendungsbewußtsein und

Vereinnahmungsstrategie im Wilhelminismus 155 - Präfaschismus und deut-

vereinnahmungsstrategie im Wilhelminismus 155 – Präfaschismus und deutsche Literatur des 17. Jahrhunderts: Bartels 163 – Geistesgeschichtliches Finale 165

Verzeichnis der zitierten Literatur

Quellen 199
Darstellungen 204

Anmerkungen 175

Inhalt

VIII

Namenregister 213